
Fahrvorstellung Subaru Forester: Ohne e läuft nichts mehr

Von Ute Kernbach

Subaru hat seinen Bestseller Forester runderneuert. In den Außenabmessungen hat der jetzt 4,63 Meter (plus 1,5 Zentimeter) lange und 1,82 Meter breite (+2 cm) Allradler gegenüber seinem Vorgänger zugenommen. In der Höhe (1,73 m) dagegen ist er etwas geschrumpft. Bedingt durch den verlängerten Radstand von jetzt 2,67 Meter (+3 cm) herrschen bessere Platzverhältnisse im Innenraum – vor allem in Sachen Bein- und Schulterfreiheit im Fond. Hinter die elektrische Heckklappe des Fünftürers passen mindestens 509 Liter Gepäck, bei umgeklappter Rückbank können maximal 1779 Liter verstaut werden.

Optisch kommt der neue Forester mit markanterem Kühlergrill und hoher Gürtellinie daher. Einmal Platz genommen fällt das aufgeräumte Cockpit mit dem neu entwickelten Infotainmentsystem mit Acht-Zoll-Bildschirm inklusive Smartphone-Einbindung auf. Der Innenraum ist klar gegliedert und die Instrumente sind gut ablesbar. Die Verarbeitungsqualität lässt keine Ungenauigkeiten erkennen und die Materialien machen einen hochwertigen Eindruck. Aufgerüstet wurde auch in Sachen Sicherheit mit Systemen wie das aus anderen Modellen bekannte Eyesight-System, Spurwechsel-, Toter-Winkel- und Querassistent sowie eine Müdigkeitserkennung. Außerdem erhält der Forester einen Aufmerksamkeitsassistenten, der den Fahrer ermahnt auf die Straße zu blicken, sofern der Blick zu lange von der Straße abweicht.

Wichtigste Neuerung des rund 1,7 Tonnen schweren Allradlers ist sein Antrieb, der den Verbrauch um rund zehn Prozent reduzieren soll. In Deutschland wird der Forester nur noch mit dem Mildhybridsystem namens e-Boxer und angeboten. Die Japaner ergänzen den überarbeiteten 2,0-Liter-Vier-Zylinder-Boxermotor mit einem Elektromotor. Der Verbrenner leistet 150 PS (110 kW) und erreicht sein maximales Drehmoment von 194 Newtonmetern bei 4000 Umdrehungen in der Minute. Der 17 (13 kW) PS starke Elektromotor ist im Gehäuse des CVT-Getriebes, das sieben Gänge simuliert, untergebracht. Seine Energie zieht das E-Aggregat aus einer Lithiumionen-Batterie, die mit Hilfe von rekuperierter Bremsenergie und überschüssigem Drehmoment gespeist wird. Auf kurzen Strecken (maximal 1,6 Kilometer) mit behutsamem Gasfuß kann der E-Motor bis maximal 40 km/h auch alleine für den Vortrieb sorgen. Insgesamt soll der Durchschnittsverbrauch um 0,7 Liter auf 6,7 Liter je 100 Kilometer (WLTP in NEFZ-Werte umgerechnet) sinken, was CO₂-Emissionen von 154 Gramm pro Kilometer entspricht. Auf einem ersten Ausritt rund um Dresden lag unser Durchschnittsverbrauch bei 8,5 Litern.

Insgesamt überzeugt der Forester durch seine Fahreigenschaften und guter Traktion auf der Straße sowie abseits der asphaltierten Piste. Der Japaner bietet viel Platz und die gebremste Anhängelast beträgt 1870 Kilogramm. Bezüglich Fahrdynamik, Komfort und Handling hat der Subaru deutlich zugelegt und ist ein angenehmes Fahrzeug mit präziser Lenkung. Den Sprint von Null auf Tempo 100 meistert der Allradler in 11,8 Sekunden und erreicht Spitze 188 km/h. Für die Fahrt ins leichte Gelände steht dem Fahrer der sogenannte X-Mode, der mittels Tastendruck aktiviert werden kann, zur Verfügung. Das System, das durch die Steuerung von Motormanagement, Getriebe und Allradantrieb die Traktion auf rutschigen Oberflächen und steilen Anstiegen verbessert, wurde mit zwei Fahrstufen für verschiedene Untergründe optimiert.

Angeboten wird die fünfte Modellgeneration in vier Ausstattungsstufen (Trend, Active, Comfort und Platinum) zu Preisen von 34.990 bis 43.490 Euro. Insgesamt erwartet Subaru in Deutschland in diesem Jahr rund 3500 Verkäufe. Die offizielle Markteinführung ist am

7. März. (ampnet/uk)

Daten Subaru Forester 2.0ie Lineartronic

Länge x Breite x Höhe (m): 4,63 x 1,82 x 1,73

Radstand (m): 2,67

Motor: 4-Zyl-Boxer-Benziner, 1991 ccm, Direkteinspritzung

Leistung: 110 kW / 150 PS bei 5600 U/min

Max. Drehmoment: 194 Nm bei 4000 U/min

Elektromotor: 12,3 kW / 16,7 PS

Drehmoment E-Motor: 66 Nm

Batterie: Hochvolt-Lithiumionenbatterie, 13,5 kWh

Höchstgeschwindigkeit: 188 km/h

Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 11,8 Sek.

WLTP-Durchschnittsverbrauch: 6,7 Liter

Effizienzklasse: B

CO₂-Emissionen: 154 g/km (Euro 6d-ISC-FCM)

Testverbrauch: 8,5 Liter

Leergewicht / Zuladung: min. 1656 kg / max. 529 kg

Kofferraumvolumen: 509 – 1.779 Liter

Max. Anhängelast: 1870 kg (gebremst 12% Steigung)

Wendekreis: 11,6 m

Bodenfreiheit: 220 mm

Böschungswinkel: 20,0 Grad (v.) / 26,0 Grad (h.)

Rampenwinkel: 21,0 Grad

Bereifung: 225/60 R 17

Garantie: 5 Jahre bis 160.000 km

Basispreis: 34.990 Euro

Bilder zum Artikel



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Subaru



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Subaru



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Subaru



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Subaru



Subaru Forester.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Subaru
